

## Uhren-Versicherung.

Jede fehlerhafte Uhr wird gegen ein Honorar von 1 Thlr. pro anno für das Nichtgehen sorgfältig reparirt, sowie zerbrochene Gläser und nöthige Schlüssel erstattet. Ausgenommen sind vollständig ruinirte Uhren, deren Wiederherstellung einer besonderen Vereinbarung vorbehalten bleibt. Bei der Begründung einer solchen Versicherung wird dem Interessenten ein mit der betreffenden Uhrnummer versehener Garantieschein eingehändigt. Zur Beachtung bringe ich noch, daß ich für das Nichtgehen jeder aus meinem reichhaltigen Lager gekauften Uhr zwei Jahre garantire und Gläser und Schlüssel bei erlittenem Schaden unentgeltlich erstatte. Die Preise meiner Uhren stellen sich deshalb nach wie vor: Kleine silberne Knabenuhren von 4½ bis 5½ Thlr. Silberne Cylinderuhren von 7 Thlr. an bis 12 Thaler. Silberne Anker-Uhren, 13 Rubinen, von 10 bis 20 Thlr. Goldene Anker-Uhren, 13 Rubinen, von 30 bis 120 Thlr. Goldene Damen-Anker-Cylinder von 15 bis 100 Thaler. Küchen- und Stubenuhren von 1 Thlr. an bis 10 Thlr. Regulateure von 12 Thlr. Vergoldete Ketten von 6 Sgr. bis 3 Thlr.

Alte Uhren werden gekauft und auch in Zahlung genommen. Aufträge von außerhalb, sei es auf Versicherungen oder Ankäufe lauten, werden gegen Einsendung des Betrages oder Postvorschuß aufs Neueste ausgeführt.

**Moriz Cohn, Uhrmacher,**

Mohren- u. Markgrafenstraße-Ecke, Eingang Mohrenstraße.

Einige hundert Fuß Bugbaum zu Garten-Einfassungen, der Fuß mit 2 Sgr., sind zu verkaufen bei Peiser, Schloßstr. 4.

Lotterieloose u. Anth. vers. Basch, Berlin, Mollkenmarkt 14. 2 Tr.

Reklamationen, Schuldispensationsgesuche, Eingaben aller Art werden sachgemäß ausgeführt im

**Volks-Anwalts-Büreau,**  
Neue Berlinerstr. 68.

G. Krefler.

### Turn-Gemeinde.

Die monatliche Abendunterhaltung findet am 7. März im Uhlig'schen Lokale statt. Anfang präc. 8 Uhr. Der Vorstand.

### Conservativer Verein in Charlottenburg.

Mittwoch den 4. März, Abends 8 Uhr, Versammlung i. Gesellschaftshause, Berlinerstraße 48, wozu ergebenst einladet

Das Comité.

**N. F. Daubitz'scher**

### Kräuter-Liquor,

als-bewährtes Getränk bei schwacher Verdauung, Verschleimung, Hämorrhoidal-Beschwerden u. von medicinischen Autoritäten empfohlen und durch zahlreiche Atteste allseitig anerkannt, ist nur allein ächt zu haben bei dem Erfinder desselben, Apotheker **N. F. Daubitz** in Berlin, Charlottenstr. 19, und in der autorisirten Niederlage bei **J. G. Dalchow** in Charlottenburg.

Beste Talgseife à Pfd. 6 Sgr.,  
braune Harzseife a Stück 1½ Sgr., gelbe  
Palmölseife a Stück 1½ Sgr., ganz ausge-  
trocknet, in vorzüglicher Güte empfiehlt  
**Carl Ebel.**

Flüssige Lauge a Flasche 2½ Sgr. bei  
**J. G. Dalchow.**

### Kirchlicher Anzeiger von Charlottenburg.

Gottesdienste

am-2. Passions-Sonntage Reminiscere,  
den 1 März 1863.

Luisen-Kirche.

9½ Uhr: Predigt Hr. Prediger Geyer.

2½ Uhr: Predigt Hr. Rector Weichmann.

Lützower Kirche.

10 Uhr: Beichte Herr Ob.-Pfarrer Kollatz.  
Unmittelbar darauf Feier des heil. Abend-  
mahls.

Schluß d. Abendmahls-Gottesdienstes 11 Uhr.

Die Kirche ist stets geheizt.

11—12 Uhr: Predigt Herr Ober-Pfarrer  
Kollatz.

Kinder-Gottesdienst.

1½ Uhr: Hr. Conrector Becker.

Gefangenen-Gottesdienst.

Mittwoch d. 4. März im Kreisgerichts-Ges-  
fängnisse.

Fastenpredigt

Freitag den 6. März in der Lützower Kirche  
um 11 Uhr Hr. Ober-Pfarrer Kollatz.

### Aufgeboteene Brautpaare.

- Hr. Carl J. Hammer, Schuhmachermeister  
aus Landberg a. d. W., mit Jgfr. Luise  
F. A. Tharmann.  
" Ch. F. Ferdinand Briesse, Eigenthümer,  
Akerbürger und Fuhrherr, mit Jgfr.  
C. W. A. Koype zu Lichtenrade.

### Verzeichniß der Verstorbenen.

- Am 16. d. M. Wittwer Emil Otto Hart-  
mann, Arbeiter, 31 J. alt, a. d. Kopf-  
Entzündung.  
" 17. d. M. Ehefrau L. Dor. Am. Clara  
Schuffelhauer, geb. Brose, 32 J. alt,  
am Fieber.  
" 18. d. M. Marie Frieder. Anna Seyl,  
1 J. 7 M. alt, an d. Lungenentzünd.  
" 17. d. M. Paul. Amal. Aug. Röder,  
6 M. alt, an der Lungenentzündung.  
" 18. d. M. Albert Herm. Buckow, 8 J.  
alt, am Krampfe.  
" 19. d. M. Friedr. Gust. Heinr. Rege-  
lin, 6 J. 9 M. alt, a. d. Wasserucht.  
" 20. d. M. Auguste Marie Wilhelmine  
Jäkel, 3 J. alt, a. d. Lungenentzünd.  
" 20. d. M. Friedrich Reinhold Gustav  
Kleemann, 1 M. 20 T. alt, a. d. Ab-  
zehrung.

### Vereine.

1. Der Enthaltensamkeitsverein versammelt  
sich unter Vorsitz des Hrn. Ob.-Pfarrer  
Kollatz um 6 Uhr im Kirchsaale.
2. Der Männer-Verein zur Beaufsichtigung  
der Haltekinder und zur Unterstützung  
von Kranken und Nothleidenden ver-  
sammelt sich unter Vorsitz des Ober-  
pflegers Hrn. Conrector Becker um  
5 Uhr bei dem Herrn Oberprediger.
3. Näh-Verein für äußere Mission. Don-  
nerstag den 5. März bei der Ordnerin  
Frau Kiefeling.
4. Der Frauenverein zur Beaufsichtigung  
der Haltekinder und zur Unterstützung  
von Wäscherinnen, Kranken und Noth-  
leidenden versammelt sich am Freitag  
den 6. März bei der Oberin Frau Ren-  
tier Otto.
5. Der Bibelleseverein liest bei dem häus-  
lichen Abendessen vom 3. bis 9. März  
die drei Briefe des Lieblings-Jüngers  
Jesu. Täglich ein Kapitel.
6. Das Bibelager befindet sich bei dem  
Bibel-Vereins-Rendanten Hrn. Rentier  
Becker, Berlinerstr. 65, Bel-Stage.
7. Die Stiftung für Verunglückte, Kranke  
und arme Kinder feiert am Geburtstag  
Luisens um 11½ Uhr das statutenmäßige  
Hausfest im Stiftshause.
8. Beiträge für die Heiden-Mission wer-  
den bei dem Rendanten Hrn. Prediger  
Geyer stets mit Dank entgegen ge-  
nommen.